

Euer Hochwohlgeboren
Hochgeachteter Herr Hofrath!

Euer Hochwohlgeboren wollen gütlich und
pfeilwiegend wenn ich mit einem Ansuchen
zu belieben mir erlaube. In Folge
meiner Längere Aufenthalt ich von Sie für
sigen Gesundheit und Gewerbe Vermehrung
zum Zwecke der offener Platz anstellung
der Gehalt von 200 fl. w. w. w. w. w. w.
nach Abzug der Kosten für die die sind
Retourfahrt können gütlich mich in
Paris orientieren zu können und Tage soll
ich mich von einem Brief über Teilindustrie
an die gewerbliche Vermehrung erhalten. Das
wünsche mich an die Centralcommission für
die Pariser Weltausstellung, deren Mitglied
auch Euer Hochwohlgeboren sind, ein Gesuch
bezieht Erweiterung einer freien Fahrt nach
Paris und Retour und mein Ansuchen gütlich
Mithilfe der Euer Hochwohlgeboren pflicht
zu bitten, bei Gelegenheit in der bezüglichen
Richtung mich gütlich unterstützen zu wollen.

Sieß mal von ich glücklich auf Ihnen,
von Freud zu freuen als von Zeit der
Münchenes Darstellung in welcher ich von der
Ipsen Regierung mit einem Abord funder
hohen Medicinering zersind abgewin
wird. Demals wird mich Abord in
eliff zu Wiltz und wird von Sie, bei mi,
von Oberst von Wien, von Herrn Regierung
rath Prof. Hork und fichtig zu mir zu in
von Wiltz, Sieß ich mit einem Oberst von
Wien und Sie Brück für die mir ab
wird, ganzlich einmüt. Guten Hoffen
ich fort fichtig und mich dem selben
win von der 5. Jänner des letzten
und mit einem und fichtigen
Tumult - in fichtigen ficht für einen
miffigen ficht Lehrer. Ich ficht
mich fichtig gut ficht, wende mich
bebanden fichtigen zu dem in
geficht zu sein und mich
Abord gut ficht mich fichtig zu
will kommen, wende mich mich
fichtigen Abord und fichtigen
fichtigen seit ficht.

Es ist Hochwohlgebornen mögen die guten
fichtigen fichtigen von der Oberst
zu ent fichtigen. Ich wende mich
fichtigen im fichtigen und der fichtigen fichtigen



Der hohen Regierung um die österreichischen
Tachlehrer, welche ob der vollen Wichtig-
keit der geistig geistig zu erhalten; oder
wird vielmehr auch einer gewissen Zeit,
wenn sie ein österreichischer Tachlehrer auf
sich selbst einen Versuch oder in einer so
großartigen Arbeit wie Reichenberg, geistig
zu erwerben geht, daß es demnach geistig
in der Verwaltung gebracht; der Höhe hat
seiner geistigen Arbeit geistig etc." um
durch einen anderen Weg zu werden
in Reichenberg nicht mehr zu sein und haben
auch die Verwaltung, ob nicht auch von
der Seite der hohen Regierung, die Verwaltung
sich selbst für einen Tachlehrer in Reichenberg
die größten Anstrengungen nicht geistig und
auch geistig 3/4 einer geistigen Verwaltung
unter geistigen geistigen Verwaltung und
nicht geistig und geistig; seine hat geistig
auch Reisegehalt seiner geistigen Verwaltung,
auch die mehr 3/4 in Wien geistig hat, wenn
auch nicht in geistigen Verwaltung, aber
sich selbst zu den Reichenberg, um einen geistigen für die
Reichenberg geistig zu geistigen und selbst die Reichenberg
nachweislich einer Hochwohlgeborenen um die geistigen
nicht geistigen Verwaltung zu geistigen
um geistigen

Hochachtungsvoll
Euer Hochwohlgeborenen
ungetreuer Diener

Reichenberg am 29/6/1878.

Em. Treubner



